

Tag der Archive in Dortmund



VdA - Verband deutscher
Archivarinnen und Archivare e.V.

Programm

11.15 Uhr Begrüßung durch Stadtdirektor Jörg Stüdemann

11.00–16.00 Uhr - Studio B

- Informationsstände der Archive und der genealogisch-heraldischen Arbeitsgemeinschaft
- Archiv-Tacheles: Was Sie zu Archiv & Co. immer mal fragen wollten.
Beratung, Information, Austausch
- Kindertisch: Schreibwerkstatt, Leseübung, Ausmalbilder, Rätselspaß und Spiele

11.00–16.00 Uhr - Lesesaal im Institut für Zeitungsforschung

Filme von Elisabeth Wilms: Flirt mit einer Maschine (1955), Pumpnickel (1942),
Dortmunds neue Westfalenhalle – Der Gigant unter den Sportpalästen (1952)

Kurzvorstellung der Dortmunder Archive (Studio B – Bühne)

- 11.30 Uhr Roland zu Dortmund, genealogisch-heraldische Arbeitsgemeinschaft
- 12.00 Uhr Institut für Zeitungsforschung
- 12.30 Uhr Baukunstarchiv NRW
- 13.00 Uhr Universitätsarchiv der TU Dortmund
- 13.30 Uhr Archiv der populären Musik im Ruhrgebiet e.V.
- 14.00 Uhr Archiv der behindertenpolitischen Selbsthilfe e.V.
- 14.30 Uhr Mikrofilmarchiv der deutschsprachigen Presse e.V.
- 15.00 Uhr Stadtarchiv

Kurzvorträge zu ausgewählten Archivalien (Lesesaal im Institut für Zeitungsforschung)

- 11.45 Uhr Wolfgang Wilkop, Archiv der behindertenpolitischen Selbsthilfe:
Bus und Bahn für ALLE – Quellen zur Auseinandersetzung um einen barrierefreien ÖPNV
- 12.15 Uhr Henrike Bolte, Stadtarchiv:
Zwei Papsturkunden als Zeugnisse diverser Krisen: Fehde – Schisma – Krieg
- 12.45 Uhr Felix Bergmann, Stadtarchiv:
Die Postkartensammlung des Stadtarchivs – eine Zehn-Minuten-Zeitreise
- 13.45 Uhr Astrid Blome, Institut für Zeitungsforschung:
Dortmunds erste Zeitung. Einblicke in die Zeit der frühen Presse
- 14.15 Uhr Regina Wittmann, Baukunstarchiv NRW:
Die Stadtbahnhaltestelle Reinoldi (1987–91).
Eine Geschichte über die Zusammenarbeit von
Architekt, Statiker und Stahlbauer
- 14.45 Uhr Hartwig Kersken, Stadtarchiv:
„... das haben tausende Familien im Ruhrgebiet erlebt ...“. Der
Zweite Weltkrieg in den Briefen einer Dortmunder Arbeiterfamilie

Stadt- und Landesbibliothek, Max-von-der-Grün-Platz 1-3



Stadt Dortmund
Kulturbetriebe



7. März
2020